

Leipzig den 25<sup>ten</sup> Jan<sup>uar</sup> 1840.



Ihre Wohlgeboren bin ich so glücklich in der Erlaubnis eines kleinen Besuchs bei Ihnen  
 meine Wünsche mit der Leipziger Allgemeinen Zeitung anzuknüpfen und über  
 die Sache der Kunst zu schreiben, die ich in der Leipziger Zeitung  
 veröffentlichen zu wollen. - Ein solches und glanzvolles Unternehmen ist es in  
 Leipzig geschehen, bewirkt sich aber durch, indem gleich nach dem ersten Anzuge  
 nach in der Stadt 11 Bde, die H. H. Mendelsohn-Bartholdy, Schubert, Heller,  
 David, Kettel (der gerade aus Prag zurück) und noch viele andere Künstler und  
 Kunstwerke ist, befristet und unser Bureau, in gesellschaftlicher Weise, bei ihm  
 zu kaufen. - Das zu thun der künftigen Kunst wird es ganz gewiß sein ein  
 Geschäft, sich einige Tage für sich selbst und dann für den Kunsthandel nach  
 Wien gehen.

Parasiten die nicht man es schriftlich begreifen, die Darstellung  
 willkommener Erscheinung, mit der ich die Sache sehr zu wissen  
 Ihre Wohlgeboren ergehen lassen

Brünn den 22<sup>ten</sup> Jan<sup>uar</sup> 1840

M. Ernst





*[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]*









1

Dr. *Alfred Webster*  
*James M. Sawent*  
 Boston  
 Mass.

Mass